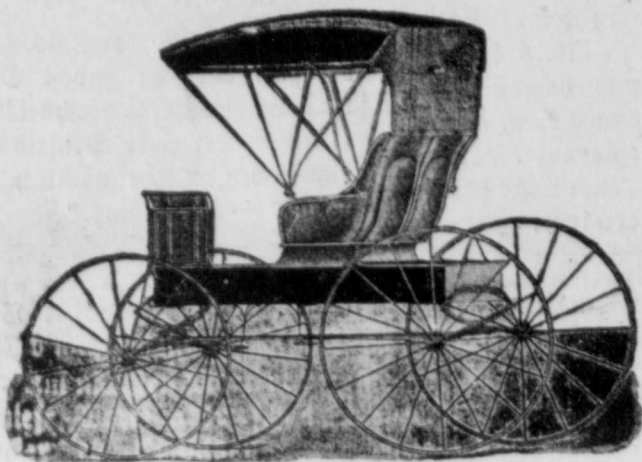
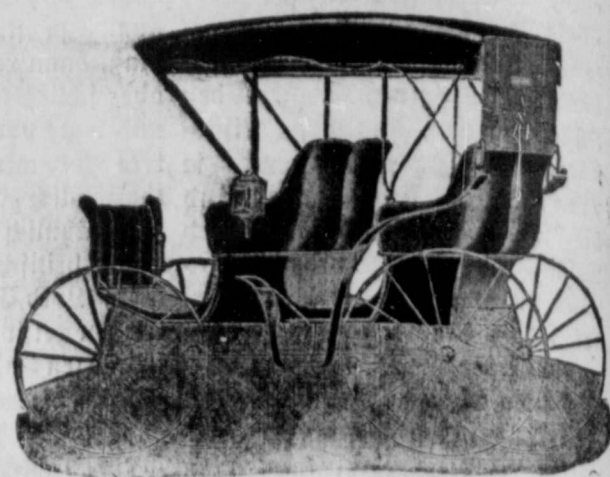


LOUIS HENNE COMPANY



Wir machen jeden hiermit aufmerksam auf die
große Auswahl von Buggies und Surreys.

Wir zeigen hier einige neue Styles, aber da es unmöglich ist alle zu zeigen, möchten wir hierdurch benachrichtigen, daß wir über 100 Buggies und Surreys immer zur Auswahl stehen haben, und sind überzeugt, jeden zu befriedigen. Wir haben Automobil-Sitze, mit Automobil-Verdeck, Braß oder ganz einfache Trimming, Buggies mit ganz breiten Sitzen für ältere Leute, und Buggies die hauptsächlich für das Gebirg gemacht sind. Es würde uns freuen, unsere Auswahl zu zeigen; Ansehen kostet nichts. Alle Buggies werden unter voller Garantie verkauft. Alle Buggies werden im Handel genommen.



LOUIS HENNE COMPANY

Teranisches.

* Die „Nord Texas Presse“ berichtet: Ein gefährliches Abenteuer hatte am Sonntag Nachmittag Eugene W. Copley in seiner Wohnung in Oak Cliff zu bestehen. Copley, der sich mit dem Ausstopfen von Vögeln und Tieren jeder Art beschäftigt, hatte kürzlich eine Boa Constrictor aus Indien für sein Museum kommen lassen. Die Schlange war ein Prachtexemplar. Sie maß 16 Fuß 4 Zoll in der Länge, bei einem Durchmesser von 18 Zoll, und wog 240 Pfund. Am Samstag versuchte man, das Reptil in einen für dasselbe hergestellten Glaskasten zu stecken, doch wurde dasselbe ungemächlich und widersetzte sich. Copley beschloß nun, die Schlange nach Oak Cliff zu bringen, wo er eine Art Tierhospital hat, und hoffte, dieselbe nach einer reichlichen Fütterung besser handhaben zu können, da diese Reptile nach solcher Prozedur stets träge werden. Die Schlange ging auch ganz gut. Nachdem man das Ungeheuer am Sonntag Nachmittag gefüttert, ließ man es auf eine Decke kriechen, welche dann Copley und sein Gehülfe an beiden Enden anfassten und in's Freie trugen, um die Schlange in einem Sack zu stecken. Hier ließ der Letztere jedoch sein Ende fallen, so daß die Schlange unsanft auf dem Boden aufschlug. Das scheint dieselbe so erschreckt oder überausgenommen zu haben, daß sie zum Angriff überging und ihren Leib blitzschnell um die Beine Copley's wand. Die furchtbare Gefahr erkennend, in der er schwelte, rief dieser seinem Gehülfe zu, die Schlange mit einem Messer entgegen zu schneiden. Inzwischen wand sich das Reptil immer enger um sein Opfer und öffnete seinen Rachen, um Copley's Körper zu packen. Diese Gelegenheit benützte Copley, um blitzschnell ihr seine Faust in den Rachen zu stoßen und mit einem gewaltigen Ruck ihr Genick zu brechen. Copley schwebte noch in Gefahr, während der Todeszuckungen der Schlange von dieser erdrückt zu werden. Zum Glück für ihn hatte sich jedoch die Decke gleichfalls mit um seinen Körper geschlungen und durch kräftiges Ziehen an derselben gelang es seinem Gehülfe, zu verhindern, daß das gleich darauf verendende Reptil ihm körperlichen Schaden zufügen konnte. Copley hat dasselbe jetzt ausgestopft.

* Aus Gainesville wird der Nord Texas Presse berichtet: Die Dummheit werden bekanntlich nie alle. Erst vorletzte Woche sind mehrere hiesige Bewohner auf einen alten Schwindel reingefallen. Drei geriebene junge Leute tauchten hier auf und gaben sich als Vertreter der American Grocery Company in Kansas City aus und nahmen Bestellungen gegen Baarzahlung entgegen. Dieselben hatten sich in einem Koffhaus einlogiert und bezahlten ihr Koffgeld mit einer Bankanweisung auf Kansas City, indem sie ihre Hauswirtin veranlaßt hatten, den Check zu indossieren, damit sie das Geld von der Bank erheben und ihr bringen könnten. Dies thaten sie auch wirklich, als jedoch der Check von der Bank in Kansas City als ungültig zurückkam, stellte sich heraus, daß die Gauner denselben um \$30 erhöht hatten. Natürlich wa-

ren die Schwindler über alle Berge und die Koffhausbesitzerin, sowie alle, welche Bestellungen gegen Baarzahlung gemacht hatten, haben nun das Nachsehen. Die Anzahl der Letzteren soll durchaus nicht gering sein, denn mancher Gimpel ging auf die Reimule.

* Auf der Armenfarm in San Antonio starb der hundertneunzigjährige alte Juan Gaitan.

* In San Marcos brannte von Frau Atkinson geführte zweistöckige Boardinghaus zum Teil nieder.

* Bei einer Local Option-Wahl in Wortham gewannen die Prohibitionisten mit einer Mehrheit von 188 Stimmen.

* Die Hermannsöhne- und Schwesterknaben in Austin besteuern sich um 75 Cents pro Mitglied, um diesen Sommer eine deutsche Ferienkolonie im Gange zu halten. Als Lehrerinnen der Ferienkolonie, die am 19. Juni eröffnet wird, wurden Frl. Emmy Jessen und Frau Emma Vulliam gewählt.

* Der „San Marcos Daily Herald“ berichtet, daß Herr Prof. G. E. Vanderstraten als Lehrer für Blas- und Streichinstrumente im „Coronal Institute“ in San Marcos engagiert worden ist.

* In Lockhart hielt am Samstag Nachmittag Herr T. G. Harris von San Marcos eine Rede für Staatsprohibition.

* In Killeen gab Frau Frank Dail aus einer Fingerringkassette Petroleum auf das Feuer unter dem Waschtisch. Die Kassette explodierte und die Frau starb nach einigen Stunden an den erhaltenen Brandwunden. Sie hinterläßt ihren Gatten und drei kleine Kinder.

* Die ungefähr eine Meile lange Austin-Straße zwischen dem Geschäftszentrum und dem Bahnhof in Seguin wird macadamisiert und mit Cementeinfassungen versehen, und auf beiden Seiten der Straße werden Cementseitenwege hergestellt.

* In der Nähe von College Station hatte der Farmer Paul Dandby drei Negerinnen zum Cottonpicken angestellt. Sie machten ihre Arbeit nicht gut und Dandby beklagte sich bei ihrer Mutter darüber, die ihnen Vorstellungen machte. Als Dandby später wieder ins Feld kam, schlugen ihn die drei Negerinnen mit ihren scharfen Cottonpicken wieder und bearbeiteten ihn damit am Kopf und im Gesicht. Dandby's zehnjähriger Schwager John Martin sah, was vorging, holte sich eine Schrotflinte, erschoss eine Negerin und verwundete die beiden andern. Dandby wurde nach Bryan gebracht und soll schwer verletzt sein.

* In Garlingen wurde Frau Schulz von einer großen Klapperschlange gebissen. Gegenmittel wurden mit Erfolg angewandt.

* Als Herr Andreas Troell neulich von seinem Wohnplatze am Geronimo mit einer Ladung Hohn nach Seguin fuhr, brach einer der Stöße an der Seite; Herr Troell wurde heruntergeschleudert; das Rad ging über das rechte Bein und brach beide Knochen unterhalb des Knies.

* Beim Baseballspielen fiel in San Marcos ein Neger infolge einer Herzlähmung tot hin.

* In der Prohibitionistenversammlung in Seguin wurde Herr Wm. Stein als Vorsitzender und Herr Jos. Francis als Sekretär gewählt. Als County Campaign-Comite wurden die Herren Wm. Stein, A. J. Kennell, Ferd. Krueger, Geo. B.illard, G. F. Koepfel, Will Blanks, Leonard Mohr Jr., Hy. Gerdes, J. S. Slaughter, J. L. Francis, Ed. Wood und Wm. Francis gewählt. Als Comite, dessen Aufgabe es ist, Gelder zu sammeln und an den Staatsvorstehenden der Prohibitionisten Tom Ball einzufenden, wurden Frl. Annie May Fleming und die Herren Rev. Wiemers, Gamby Scull, W. B. McKay, Hy. Gombert, Rev. T. J. Dobson, Geo. Philippi, W. F. Griffin, T. S. Prehley, Hermann Erd, Louis Hoffmann, Hy. Probst, Ed. Wood, W. F. Carpenter und R. C. Goretz erwählt.

* Die Stelle des Rektors der „Baptist Academy“ in San Marcos ist Herrn L. G. Harris, dem bisherigen Leiter des dortigen Staats-Lehrerseminars, angeboten worden. Dr. Carroll, der bisherige Rektor der genannten Akademie, übernimmt eine ähnliche Schule in Oklahoma aus seinem Abschiedsschreiben im „San Marcos Daily Herald“ geht hervor, daß die „Baptist Academy“ ihm und seiner Frau \$4000 schuldet. — Herr Harris hat sich einige Wochen Bedenkzeit ausbedungen, ehe er die Stelle annimmt.

Aus einem „troffenen“ Staate.

Das Nachfolgende ist deutschen Zeitungen entnommen, die in dem Prohibitionsstaate Oklahoma herausgegeben werden:

Ein prominenter Geschäftsmann in der Ortschaft Bradley im südlichen Grady County, Namens W. B. Bradley, hat innerhalb der verfloffenen acht Monaten von einem Engros-Geschäft in Kansas City für \$1800 Spirituosen erhalten. Er wurde nun im Gericht von Chiankha wegen Verkaufts von Spirituosen angeklagt.

Gouverneur Lee Cruce hat vom Staat Indiana die Auslieferung des früher in pobart ansässig gemessenen L. J. Dismore verlangt. Er steht unter der Anklage der Bigamie, hat aber auch verschiedene Male das Prohibitionsgefeß übertreten und hat schließlich die Bürgschaft im Stich gelassen.

William McKinney, ein Bootlegger in Sapulpa, erschoss sich, nachdem er aus seiner Bierstube, welche von Polizisten durchsucht wurde, mit der Kasse in seine Wohnung geflüchtet war.

Vier Burschen aus unserem Nachbarstädtchen Rock, welche am Samstag eine „Sprightour“ nach Hobart unternommen hatten, wurden Sonntag früh um 5 Uhr dort in dem Augenblick verhaftet, als sie aus der Westküste des Gerichtsgebäudes traten. Eine Untersuchung des in der Nähe befindlichen Autos, in welchem die Burschen gekommen waren, förderte ein Quantum Spirituosen zu Tage und es diente der „Temper der Justitia“ dazu, dem verbotenen Stoff im Verborgenen einer Probe zu unterwerfen. Bill Moon, ein professioneller „Bootlegger“, wurde kurz darauf als der Lieferant

Die größte und prachtvollste Auswahl

von English Silk
Mohair, Serge u. s. w.

Anzüge

für Männer und
Knaben; ebenso

Kravatten, Hüte
und Schuhe

zu den billigsten Preisen
findet Ihr bei

GRUENE BROS.

Goodwin, Texas.



Criterion Anzüge für Männer.



HERCULES

Hercules Anzüge für Knaben.



A Better Finish Than the Natural Grain

Can easily be obtained on doors, old floors and woodwork by using Chi-Named (the varnish made in all colors) and our new patent graining process. Easy work for the amateur. No technical training necessary. Made by The Ohio Varnish Company Cleveland, O.

J. Jahn, Agent.

Woodmen of the World

Cedar Brake Camp No. 347, New Braunfels, Texas. Berammlung am ersten und zweiten Samstag Abend in jedem Monat.

NO SIR, I CAN'T GET APPENDICITIS

No matter what you've tried without getting relief JUST TRY simple buckthorn bark, glycerine, etc., as compounded in ADLER-I-KA! You will be surprised at the QUICK results and you will be guarded against appendicitis. The VERY FIRST DOSE will help you and a short treatment with ADLER-I-KA will make you feel better than you have for years. This new German appendicitis remedy antiseptizes the stomach and bowels and draws out all impurities. A SINGLE DOSE relieves gas on the stomach, sour stomach, constipation, nausea, or heavy feeling after eating almost AT ONCE. A short treatment often cures an ordinary case of appendicitis.

R. B. Richter.

Großer Ball

in der
Marwell Schützen-
Halle
Sonntag, den 11. Juni.
Freundlich ladet ein
das Comite.

Großer Ball

in der
San Marcos Vereins-
Halle
Sonntag, den 11. Juni.
Freundlich ladet ein
Der Verein.

Dreizehntes Stiftungs- fest des „Rogers Ranch Liederkränz“

unter Mitwirkung des „Lockhart Concor-
dia“ und „Niederwald Jugendverein“ in
der
Schützenhalle zu Rogers
Ranch
Sonntag, den 25. Juni.
Anfang 2 Uhr nachmittags. Ein reich-
haltiges Programm ist aufgestellt.
Abends großer Ball. Jedermann ist
freundlich eingeladen.
Das Comite.

Großer Ball

in der
Bulverde
Samstag, den 10. Juni.
Freundlich ladet ein
Louis Bartels.

Großer Calico - Ball

in der
Sweet Home Halle
Samstag, den 17. Juni.
Freundlich laden ein
Reinartz & Schwab.

Zu verkaufen!

Hartholz-Bestand—Eichen, Eum, Bir-
ken, Ulmen, schön für Eisenbahnschwellen,
schöne Eum - Stämme für Fabrikwehre,
Kleberholz—600 Meter, liegt an ein
Bengelstee; billig. Hermann Beder,
Reich, Texas.